

## Teilnehmende Schulen und Bildungseinrichtungen

# UrbanPlan 2017-19

- Clemens-Brentano-Europaschule, Lollar
- Europäische Schule Rhein-Main, Bad Vilbel
- Europäisches Gymnasium, Waldenburg
- European Business School, Östrich Winkel
- FH Kufstein, Kufstein (Österreich)
- Geschwister Scholl Schule, Stuttgart
- Goetheschule, Wetzlar
- Gymnasium Buckhorn, Hamburg
- Gymnasium Corvey Strasse, Hamburg
- Gymnasium Hochrad, Hamburg
- Hans-Carossa-Gymnasium, Berlin
- Heilwig Gymnasium, Hamburg
- Hildegard-Wegscheider-Gymnasium, Berlin-Charlottenburg
- Hochschule 21, Buxtehude
- International School Augsburg, Augsburg
- IREBS, Regensburg
- Klingerschule, Frankfurt
- Leonardo Da Vinci Campus, Nauen
- Lessing Gymnasium, Köln
- Liebfrauenschule (LFS), Köln
- Luitpoldgymnasium, München
- Marion Dönhoff Gymnasium, Hamburg
- Obermenzinger Gymnasium, München
- Ruhr Gymnasium, Witten
- Schul- und Leistungssportzentrum, Berlin
- Technische Hochschule Mittelhessen, Wetzlar
- Werner von Siemens Schule, Magdeburg

Bereits seit 1936 widmet sich das Urban Land Institute (ULI) als mitgliedergeführte Non Profit Organisation der nachhaltigen Entwicklung urbaner Räume. Weltweit haben sich über 42.000 Mitglieder angeschlossen, die das gesamte Spektrum der öffentlichen und privaten Immobilienwirtschaft - von der Stadtplanung bis zu den Kapitalmärkten - repräsentieren.

Das ULI ist das führende, multidisziplinäre Forum der Immobilienwirtschaft. In einzigartiger Form vernetzt es Experten und Entscheidungsträger miteinander, um gemeinsam das Ziel zukunftsorientierter und verantwortungsvoller Gestaltung und Nutzung städtischer Räume zu verfolgen. Das Institut fördert den gezielten Austausch von Erfahrung, Wissen und Best Practice und arbeitet kontinuierlich daran, existierende Standards zu verbessern.

Die Organisation trägt sich über Partnerschaften, Mitgliedsgebühren und Events. Das ermöglicht dem ULI unabhängige Research, Bildungs- und Beratungsprogramme in Immobilien- und Stadtentwicklungsfragen anbieten zu können.